

NGG: Skepsis bei Werkvertragsverbot

Bremen. Der Geschäftsführer der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten (NGG) in der Region Oldenburg/Ostfriesland, Matthias Brümmer, betrachtet die politischen Bemühungen für ein Verbot der Werkverträge zum 1. Januar 2021 in der Fleischindustrie mit großer Skepsis. »Noch glaube ich nicht, dass damit das Ende der Werkverträge besiegelt sein wird«, sagte er dem *Bremer Weserkurier* (Dienstausgabe). Der Gesetzentwurf des Bundesarbeitsministeriums soll bis Ende Juli vorliegen. Er befürchte, dass die Branche das System beibehalten wird, »nur unter einem anderen Namen«, sagte Brümmer. »Die Arbeiter werden dann nicht mehr über fremde Subunternehmen angestellt sein, sondern über Tochterfirmen. Alter Wein in neuen Schläuchen, die Ausbeutung wird bleiben.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382694.ngg-skepsis-bei-werkvertragsverbot.html>